

[Hier klicken, um zur übergeordneten Seite zu gelangen](#)

## Trinkwasserversorgung Radeberg

Aufgrund § 9 des Sachs. Eigenbetriebsgesetzes (Sächs.EigBG) vom 19. April 1994 (Sächs.GVBl Nr. 23/1994 S. 773) in Verbindung mit der Eigenbetriebsatzung vom 28.11.96 hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 24.02.1999 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 1999 beschlossen.

### § 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 1999 wird wie folgt festgesetzt:

im <b>Erfolgsplan</b> in den Einnahmen	DM	4.762.713
und Ausgaben auf je	DM	4.514.155
Überschuß	DM	248.558
im <b>Vermögensplan</b> in den Einnahmen	DM	1.315.129
und Ausgaben auf je	DM	1.315.129

Der Überschuß des Erfolgsplanes wird dem Vermögensplan zugeführt.

### §2 Kreditaufnahmen

Kreditaufnahme entfällt

### §3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 850.000,00 DM festgesetzt.

Bürgermeister

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

## **Vorbericht**

Der Eigenbetrieb "Trinkwasserversorgung Radeberg" wurde auf Grundlage der Betriebssatzung vom 28.11.1996 zum 01.01.1997 gebildet.

Zum 01.01.1999 wurden die Gemeinden Großerkmannsdorf und Ullersdorf entsprechend der öffentlich rechtlichen Vereinbarung in die Stadt Radeberg eingegliedert.

Die Planzahlen für die Gemeinden wurden entsprechend ihrer Zuarbeit eingestellt. Abschreibungen für die Ortsteile Großerkmannsdorf und Ullersdorf können erst nach Bewertung des Anlagevermögens und Übernahme in die Bilanz des Eigenbetriebes ausgewiesen werden.

Anteilig wurden 200.000,00 DM Sonderabschreibungen entsprechend dem Fördergebietsgesetz für Abschreibungen aus den Vorjahren eingestellt, für Investitionen, die zeitlich in den Folgejahren (z.B. Pillnitzer Str.) berücksichtigt wurden, aber evtl.doch im Wirtschaftsjahr 1999 begonnen werden.

Für die Ermittlung der Gebühren und des Wasserbezuges wurde der Trinkwasserverbrauch entsprechend des Wirtschaftsplanes des Trinkwasserzweckverbandes "Röderaue" zugrunde gelegt. Gleichzeitig sind erstmalig die Zählergebühren berücksichtigt.

Alle Planzahlen sind im Netto, ohne Mehrwertsteuer, ausgewiesen.

Die Aufnahme des bereits im Vorjahr genehmigten Kredites in Höhe von 272.447,00 DM ist abhängig vom Zeitpunkt der Geltung neuer Trinkwassergebühren.

Eine weitere Priorität ist die vollständige Erfassung des Anlagevermögens einschließlich der Gemeinden Großerkmannsdorf und Ullersdorf.

Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird festgelegt auf 850.000,00 DM.

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

## **Erfolgsplan**

### **Erlöse**

**Erfolgsplan** - Einnahmen in DM

- § 15 Sächs.EigBG i.v m. § 1 SächsEigBVO

- Gliederung entsprechend Gewinn-u. Verlustrechnung

Lfd. Nr.	Untergruppe/ Konto	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis** 1997*
			1999	1998	
1	8300	<b>Umsatzerlöse</b>			
		Trinkwassergebühren			
		Radeberg	4.269.784,00	4.247.640,00	4.847.822,73
		Großerkmannsdorf	229.124,00	0,00	0,00
		Ullersdorf	253.805,00	0,00	0,00
		<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>4.752.713,00</b>	<b>4.247.640,00</b>	<b>4.847.822,73</b>
2		<b>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen</b>	0,00	0,00	0,00
3		<b>andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0,00	0,00	0,00
4		<b>sonstige betriebliche Erträge</b>			
	2744	Investitionszulage	0,00	59.184,00	0,00
	2780	Steuererstattung Vorjahre			
		<b>Summe sonst.betriebl. Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>59.184,00</b>	<b>0,00</b>
11		<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
	2650	Zinserträge	10.000,00	4.000,00	12.104,26
		<b>Summe Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>10.000,00</b>	<b>4.000,00</b>	<b>12.104,26</b>
17		<b>außerordentliche Erträge</b>	0,00	0,00	63,77
		<b>Summe Erträge</b>	<b>4.762.713,00</b>	<b>4.310.824,00</b>	<b>4.859.990,76</b>

\* die Gemeinden Großerkmannsdorf und Ullersdorf werden ab 01.01.1999 entsprechend der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung in die Stadt Radeberg eingegliedert.

\*\* Zum Zeitpunkt der Planung lag noch kein Jahresabschluß 1997 vor. Die Angaben zum Rechnungsergebnis sind im betrieblichen Kurzbericht per 31.12.1997 dokumentiert.

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

**Erfolgsplan**

**Aufwendungen**

**Erfolgsplan - Ausgaben in DM**

- § 15 SächsEigBG i.V.m. § 1 SächsEigBVO

- Gliederung entsprechend Gewinn-u. Verlustrechnung

Lfd. Nr.	Untergruppe/ Konto	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis** 1997*
			1999	1998	
5		<b>Materialaufwand</b>			
a)		Aufwendungen für Roh-,Hilfs-u. Betriebsstoffe - Wasserbezug			
	3300	Radeberg	3.222.303,00	3.502.440,00	3.588.306,50
		Großerkmannsdorf	187.790,00	0,00	0,00
		Ullersdorf	216.053,00	0,00	0,00
		<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>3.626.146,00</b>	<b>3.502.440,00</b>	<b>3.588.306,50</b>
6		<b>Personalaufwand</b>			
	4121-4163	Gehälter+soziale Abgaben u.Aufwendungen f.Altersversorgung	50.020,00	49.200,00	47.189,99
		<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>50.020,00</b>	<b>49.200,00</b>	<b>47.189,99</b>
7	4822	<b>Abschreibungen</b>	487.354,00	211.000,00	0,00
8		<b>sonst, betriebl. Aufwendungen</b>			
	4670	Reisekosten	100,00	100,00	35,06
	4780	Fremdleistungen	60.000,00	0,00	0,00
	4800	Instandhaltung Anlagen	140.000,00	152.174,00	98.127,90
	4900	sonst. Geschäftsausgaben	1.300,00	2.000,00	144,64
	4945	Fortbildungskosten	450,00	600,00	260,00
	4950	Rechts-u. Beratungskosten	1.000,00	3.000,00	2.857,48
	4954	Lohnabrechnungskosten	450,00	0,00	0,00
	4954	Buchführungskosten	1.800,00	1.800,00	1.704,42
	4957	Abschluß-u. Prüfungskosten	35.000,00	45.000,00	16.000,00
	4970	Nebenkosten d.Geldverkehrs	4.000,00	3.000,00	3.898,90
		<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>244.100,00</b>	<b>207.674,00</b>	<b>123.028,40</b>

Lfd. Nr.	Untergruppe/ Konto	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis** 1997*
			1999	1998	
13		<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
	2120	Kreditzinsen	103.535,00	104.708,00	398,19
		Zinsen Kassenkredit	3.000,00	3.000,00	0,00
		<b>Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>106.535,00</b>	<b>107.708,00</b>	<b>398,19</b>
18		<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	0,00	0,00	0,00
		<b>Gesamtsumme Aufwand</b>	<b>4.514.155,00</b>	<b>4.078.022,00</b>	<b>3.758.923,08</b>
		<b>Summe Erträge</b>	<b>4.762.713,00</b>	<b>4.310.824,00</b>	<b>4.859.990,76</b>
		<b>Jahresverlust/Jahresgewinn</b>	<b>248.558,00</b>	<b>232.802,00</b>	<b>1.101.067,67</b>

\* die Gemeinden Großerkmannsdorf und Ullersdorf werden ab 01.01.1999 entsprechend der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung in die Stadt Radeberg eingegliedert.

\*\* Zum Zeitpunkt der Planung lag noch kein Jahresabschluß 1997 vor. Die Angaben zum Rechnungsergebnis sind im betrieblichen Kurzbericht per 31.12.1997 dokumentiert.

## Erläuterungen zu Planpositionen Erfolgsplan

### *Einnahmen*

#### **Konto 8300: Umsatzerlöse**

Radeberg/Liegau : 934.001,00 cbm Trinkwasser a 4,20 DM lt. Satzung v. April 94  
zuzügl. 346.980,00 DM Zählergebühren  
Großberkmannsdorf: 54.432,00 cbm Trinkwasser a 3,45 DM  
zuzügl. 41.334,00 DM Zählergebühren  
Ullersdorf: 62.624,00 cbm Trinkwasser a 3,45 DM  
zuzügl. 37.752,00 DM Zählergebühren

#### **Konto 2650: Zinsen und ähnliche Erträge**

Pauschalsumme für Festgeldzinsen

### *Aufwendungen*

#### **Konto 3300: Aufwendungen für Roh-,Hilfs-und Betriebsstoffe**

Radeberg/Liegau : 934.001,00 cbm a 3,45 DM  
Großberkmannsdorf: 54.432,00 cbm a 3,45 DM  
Ullersdorf: 62.624,00 cbm a 3,45 DM  
Eine Jahresendabrechnung für 1998 lag zum Zeitpunkt der Planausarbeitung noch nicht vor.

#### **Konto 4121-4163: Personalaufwand**

Anteilige Umlegung der Personalkosten  
4 Mitarbeiter Bauamt 0,6VbE 40.000,00 DM  
1 Mitarbeiter Finanzen 0,2 VbE 10.020,00 DM  
Gesamt 50.020,00 DM  
Die Personalkosten gelten für 36h/Woche

#### **Konto 4780 : Fremdleistungen**

Honorarkosten für die Erarbeitung einer neuen Kalkulation der Trinkwassergebühren  
Es wurde ein Pauschalwert herangezogen da zum Zeitpunkt der Planung noch keine  
Kostenangebote vorlagen.

#### **Konto 4800: Reparaturen und Instandhaltung von technischen Anlagen u. Maschinen**

Bauliche Unterhaltung des Netzes und der Grundstücksanschlüsse incl. Havarieleistungen

**Konto 4670, 4900,4945,4950,4970: sonstige betriebliche Aufwendungen**

Für diese Ausgaben wurden Pauschalbeträge herangezogen.

**Konto 4954: Lohnabrechnungskosten**

Der Personalaufwand für die Leistungen der Gehaltsabrechnung von 5 Mitarbeitern wurde entsprechend Kostenanalyse nach KGSt-Bericht 7/98 anteilig ermittelt und beträgt 34,66 DM/ Monat.

**Konto 4955: Buchführungskosten**

Anfallende Kosten für die Nutzung eines PC Arbeitsplatzes und für die Betreuung gemäß Steuerberatungsvertrag mit DFW K. Fröschl StB GmbH vom 05.03.1997 ( Vertrag wird um ein Jahr verlängert).

**Konto 4957 Abschluß- und Prüfungskosten**

Kosten für die Aufstellung der Eröffnungs und Schlußbilanz für das Jahr 1999 und für den Jahresabschluß 1998

**Konto 2120: Kreditzinsen**

Kreditaufnahme Dezember 1997

Es wurde eine Kreditaufnahme von 2.139.377,00 DM zugrunde gelegt mit einem Zinssatz von 5,085% (sofortige Tilgung) entsprechend des Kreditvertrages vom 18.12.1997. Die Zinsen sind vierteljährlich nachträglich zur Zahlung fällig.

Kreditaufnahme 1999 (für den bereits 1998 genehmigten Kredit in Höhe v. 272.447,00 DM)  
Es wurde eine ein Zinssatz von 5% (sofortige Tilgung) zugrunde gelegt.  
Im Wirtschaftsplan wurden 3 Quartale berücksichtigt.

Für den Kassenkredit wird eine pauschale Zinssumme von 3.000,00 DM festgelegt.

**Konto 4822: Abschreibungen**

Zum Zeitpunkt der Planung war das Anlagevermögen noch nicht vollständig erfaßt. Anteilig wurden Sonderabschreibungen gebildet.

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

## **Vermögensplan**

### **Einnahmen**

**Vermögensplan**

§ 15 SächsEigBG i.V m. § 2 SächsEigBVO

## Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	DM	Verpflichtungs-ermächtigung
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Einnahmen	264.000,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Einnahmen		
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Einnahmen		
5	Abschreibungen und Anlageabgänge (ohne Nr.6)	487.354,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse		
7	Zuschüsse vom Land		
7a	Rückerstattung TWZV		
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten		
10	Überschuß aus Erfolgsplan	248.558,00	
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	315.217,00	
12	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>1.315.129,00</b>	

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

Vermögensplan

**Ausgaben**

## Vermögensplan

§ 15 SächsEigBG i.V m. § 2 SächsEigBVO

-DM-

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Finanzierungsbedarf des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigung des Wirtschaftsjahres	Gesamt fman-zierungsbedarf	bisher bereitgestellt
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte				
a)	Neubaumaßnahmen	572.970,00			
2	Finanzanlagen				
a)	(nichtverbrauchte Abschreibungen)	487.354,00			
	Tilgung von Krediten	254.805,00			
4	Rückzahlung von Stammkapital				
5	Entnahme aus der Rücklage				
6	Fehlbetrag Erfolgsplan				
7	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren				
8	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>1.315.129,00</b>			

## Erläuterungen zu Planpositionen Vermögensplan

### *Einnahmen*

#### **Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen**

Hierbei handelt es sich um eine Sonderrücklage der Gemeinde Großerkmannsdorf

#### **Erübrigte Mittel aus Vorjahren**

Im Wirtschaftsjahr 1998 wurden für die Investition Pillnitzer Str. 565.217,00 DM eingestellt.

Diese Maßnahme wurde in diesem Planjahr nicht begonnen. Ein Teil der Mittel wurden für ungeplante aber dringend erforderliche Maßnahmen eingesetzt:

Sanierung Mittelstr./Kleinmarkt (Stadtratsbeschluß 67/98)

Sanierung Karlstr. (Stadtratsbeschluß 73/98)

Die Maßnahme Pillnitzer Str. wurde im Finanzplan im Jahr 2000 in voller Höhe berücksichtigt

### *Ausgaben*

#### **Investitionen**

Sanierung/Erneuerung Dr.-Albert-Dietze-Str./Mittelmühle/ Pestalozzistr.	139.170,00 DM
Sanierung/Erneuerung Obergraben/Niedergraben	93.800,00 DM
Sanierung/Erneuerung Langbeinstr.	110.000,00 DM
Sanierung/Erneuerung Dorfstr. - Ullersdorf	150.000,00 DM
Herstellung neuer Grundstücksanschlüsse	34.800,00 DM

In dem Investitionsvolumen sind die Kosten für das Kanalkataster enthalten und werden daher nicht gesondert aufgeführt.

#### **Kredittilgung**

Kreditaufnahme Dezember 1997 entsprechend des Kreditvertrages vom 18.12.1997.

Commerzbank Dresden - Investitionskredit aus Mitteln der Europäischen Investitionsbank  
2.139.377,00 DM

Tilgung in gleichbleibenden Raten von 53.484,42 DM zu den Zinsterminen (vierteljährlich)

Kreditaufnahme 1999 (für den im Wirtschaftsjahr 1998 genehmigten Kredit in Höhe von  
272.447,00 DM)

Es wurde eine Laufzeit von 5 Jahren zugrunde gelegt und 3 Quartale im Wirtschaftsplan berücksichtigt.

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

## **Stellenplan**

Gemäß Eigenbetriebssatzung wird Personal der Stadtverwaltung zur Aufgabenerledigung zur Verfügung gestellt. Die Personalkosten werden berechnet.

Aufteilung der Arbeitskräfte:	Stadtbaudirektor	5%
	SGL Hoch-u.Tiefbau	15%
	Sachgebiet Tiefbau	25%
	Sachbearbeiter Bauamt	15%
	Sachbearbeiter Finanzen	20%
	Gesamt	80% = 0,8 VbE

# *Trinkwasserversorgung Radeberg*

## **Finanzplan**

**Finanzplan**

Erfolgsplan

-DM-

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahre				
		1998	1999	2000	2001	2002
1	<b>Umsatzerlöse</b>					
1.1.	Trinkwassergebühren	4.247.640,00	4.752.713,00	5.064.101,00	5.148.798,00	5.148.798,00
2	<b>Erhöhung oder Verminderung d.Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	<b>andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	59.184,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<b>Materialaufwand</b>					
a)	Aufwendungen für Roh-,Hilfs-u. Betriebsstoffe	3.502.440,00	3.626.146,00	3.626.146,00	3.626.146,00	3.626.146,00
6	<b>Personalaufwand</b>					
	Löhne u.Gehälter +soziale Abgaben U.Altersversorgung	49.200,00	50.020,00	50.020,00	50.020,00	50.020,00
7	<b>Abschreibungen</b>	211.000,00	487.354,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen dav n.§ 253 Abs.2 Satz 3 HGB					
b)	auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten dav n.§ 253 Abs.3 Satz 3 HGB					
8	<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	207.674,00	244.100,00	194.000,00	174.000,00	133.103,00
	dav. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil					
9	<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	dav.aus verbünd.Unternehmen					
10	<b>Erträge aus anderem Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	dav.aus verbund.Unternehmen					
11	<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	4.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
	dav.aus verbund.Unternehmen					
12	<b>Abschreibungen aus Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahre				
		1998	1999	2000	2001	2002
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	107.708,00	106.535,00	96.508,00	82.905,00	69.302,00
14	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Jahresgewinn/Jahresverlust	<b>232.802,00</b>	<b>248.558,00</b>	<b>857.427,00</b>	<b>975.727,00</b>	<b>1.035.227,00</b>

**Finanzplan**

## Vermögensplan Einnahmen

-DM-

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1998	1999	2000	2001	2002
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0,00	264.000,00	0,00	0,00	0,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzügl. Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzügl. Entnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne 6)	211.000,00	487.354,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zuschüsse vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Kredite a) von Dritten	272.447,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Jahresgewinn	232.802,00	248.558,00	857.427,00	975.727,00	1.035.227,00
11	erübrigte Mittel aus den Vorjahren	308.706,00	315.217,00	0,00	0,00	0,00
12	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>1.024.955,00</b>	<b>1.315.129,00</b>	<b>1.107.427,00</b>	<b>1.225.727,00</b>	<b>1.285.227,00</b>

**Finanzplan**

Vermögensplan Ausgaben

-DM-

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1998	Planjahre			
			1999	2000	2001	2002
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
a)	Neubaumaßnahmen	600.017,00	572.970,00	589.000,00	707.300,00	766.800,00
2	Finanzanlagen	211.000,00	487.354,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
3	Tilgung von Krediten	213.938,00	254.805,00	268.427,00	268.427,00	268.427,00
4	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Jahresverlust	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Finanzierungsfehlbetrag aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>1.024.955,00</b>	<b>1.315.129,00</b>	<b>1.107.427,00</b>	<b>1.225.727,00</b>	<b>1.285.227,00</b>